

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

14.10.2026

Fahrzeugpanne enttarnt fahrerscheinlosen Fahrer | Lkw mit erheblichen Mängeln gestoppt | Kellerbrand in Mehrfamilienhaus

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 358|26

Verantwortlich: Therese Leverenz (tl), Paul Engelmann (pe), Josephin Sader (js)

Fahrzeugpanne enttarnt fahrerscheinlosen Fahrer

Ort: BAB 14, km 90,4 in Fahrtrichtung Dresden

Zeit: 12.10.2026, gegen 23:20 Uhr

Eine Fahrzeugpanne wurde für den Fahrer eines Hyundai zum Verhängnis.

Das Autobahnpolizeirevier erhielt den Hinweis, dass auf dem Standstreifen der Bundesautobahn 14 zwischen den Anschlussstellen Schkeuditz und Leipzig Nord in Fahrtrichtung Dresden ein unbeleuchtetes Fahrzeug steht. Die eingesetzten Beamten stellten den Hyundai, dem der Strom ausgegangen war, fest. Ein Abschleppunternehmen fuhr das Fahrzeug zur nächstgelegenen Ladesäule. Der Fahrer (30,deutsch) des Hyundai musste sich um einen Ersatzfahrer bemühen, denn wie sich herausstellte, besaß der 30-jährige selbst keine gültige Fahrerlaubnis. Der Fahrer muss sich nun wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten. (js)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Zeugenaufruf nach Diebstahl von zwei Fanbannern

Ort: Leipzig (Leutzsch), Am Sportpark 2 (Platz 6, Alfred-Kunze-Sportpark)

Zeit: 04.10.2026, gegen 13:00 Uhr

Durch einen unbekannten Tatverdächtigen wurden nach einem Fußballspiel der Frauen zwei Fanbanner entwendet.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Nach dem Landespokalspiel der Frauen zwischen Chemie Leipzig und RB Leipzig II wurden durch einen unbekannten Mann zwei an einem Zaun aufgehängte Fanbanner gestohlen. Die Banner hatten jeweils eine Größe von 3 x 0,8 Metern. Der Wert der Banner beträgt etwa 100 Euro. Der unbekannte Tatverdächtige kann wie folgt beschrieben werden:

- 18 bis 25 Jahre alt
- dunkle Haare
- dünner Oberlippenbart
- Bekleidung: schwarze Hose

Der Kriminaldienst des Polizeireviers Leipzig-Südwest hat die Ermittlungen wegen eines Diebstahls aufgenommen und bittet Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, sich bei dem Polizeirevier Südwest, Ratzelstraße 222 in 04207 Leipzig, Tel. (0341) 9460-0 zu melden. (js)

Lkw mit erheblichen Mängeln gestoppt

Ort: Bundesautobahn 14 in Fahrtrichtung Magdeburg, Höhe Raststätte Birkenwald

Zeit: 12.10.2026, gegen 08.00 Uhr

Am Dienstagmorgen endete eine Lkw-Kontrolle auf der A14 mit der Untersagung der Weiterfahrt, da der Lkw erhebliche technische Mängel aufwies.

Beamte der Lkw-Kontrollgruppe der Verkehrspolizeiinspektion Leipzig kontrollierten auf der BAB 14 in Fahrtrichtung Magdeburg in Höhe Raststätte Birkenwald einen Gefahrguttransporter. Der Lkw wurde kontrolliert, da er mit überhöhter Geschwindigkeit und zu geringem Sicherheitsabstand zu vorausfahrenden Fahrzeugen festgestellt wurde. Der Lkw war mit 23 t Bioethanol beladen. Bei der Kontrolle wurden dann erhebliche technische Mängel am Lkw festgestellt. Eine Weiterfahrt wurde durch die Polizeibeamten aus folgenden Gründen untersagt:

- die Bremsen der 1. Achse funktionierten nicht richtig (ungleichmäßiges Bremsverhalten zwischen linkem und rechtem Rad)
- die Bremsen der 2. Achse waren auf der rechten Seite völlig ohne Funktion
- zwei Radlager waren undicht, sodass die Gefahr eines Heißlaufens drohte
- doppelt gerissener Hilfsrahmen / Querträger

Die genannten Mängel bestätigten sich im Anschluss bei einer Begutachtung durch einen Sachverständigen. Das Fahrzeug wurde als verkehrsuntauglich eingestuft. Der 56-jährige Fahrer zahlte noch vor Ort eine Geldbuße in Höhe von 305 Euro. Dem Unternehmer (Halter) des Lkw droht eine Geldbuße in Höhe von bis zu 1.900 Euro. (pe)

Kellerbrand in Mehrfamilienhaus

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Ringstraße

Zeit: 13.10.2026, gegen 05:15 Uhr

Am Dienstagmorgen kam es im Leipziger Stadtteil Grünau-Mitte zu einem Kellerbrand in einem Mehrfamilienhaus.

Auf bisher unbekannte Art und Weise kam es in dem Mehrfamilienhaus zum Brand von zwei Kellerboxen. In der weiteren Folge kam es zu einer starken Rauchentwicklung im gesamten Gebäude, woraufhin die anwesenden Bewohner evakuiert werden mussten. Die eingesetzten Kräfte der Feuerwehren Leipzig-West und Leipzig-Südwest löschten das Feuer. Nach Abschluss der Löscharbeiten konnten die Bewohner in ihre Wohnungen zurückkehren. Verletzt wurde niemand. Nach bisherigen Erkenntnissen wurde eine weitere Kellerbox durch das Feuer beschädigt. Der entstandene Sachschaden kann derzeit noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizeiinspektion hat die Ermittlungen wegen des Verdachts eines Branddelikts aufgenommen und einen Brandursachenermittler zum Einsatz gebracht. (tl)

Fahrzeugbrand in Plagwitz

Ort: Leipzig (Plagwitz), Erich-Zeigner-Allee

Zeit: 13.10.2026, gegen 23:50 Uhr

Aus bislang unbekannter Ursache geriet in der vergangenen Nacht ein in der Erich-Zeigner-Allee abgestelltes Kraftrad in Brand.

Eine Zeugin bemerkte das Feuer und wählte sogleich den Notruf. Die hinzugerufenen Kameraden der Feuerwache Leipzig-West konnten den Brand zügig löschen. Das Kraftrad wurde jedoch vollständig zerstört. Zur Höhe des entstandenen Sachschadens liegen derzeit noch keine Angaben vor. Das Fahrzeug wurde zur Sicherung von Spuren sichergestellt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts eines Branddelikts aufgenommen und prüft den Einsatz eines Brandursachenermittlers. (tl)

Sachbeschädigung an Pkw

Ort: Borna (Zedtlitz)

Zeit: 12.10.2026, gegen 22:00 Uhr bis 13.10.2026, 09:30 Uhr

Unbekannte Täter haben in der Nacht von Dienstag zu Mittwoch in Zedtlitz an den Reifen eines Mercedes manipuliert, was zur Beeinträchtigung der Verkehrstauglichkeit des Fahrzeugs führte.

Weiterhin wurde an einer Scheibe des Pkw ein Schreiben hinterlassen, welches unter anderem auf den platten Reifen hinweist. Der entstandene Sachschaden an dem Fahrzeug konnte noch nicht abschließend beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts einer Sachbeschädigung aufgenommen. Da die Gesamtumstände der Tat auf eine

politische Motivation schließen lassen, hat der polizeiliche Staatsschutz die weiteren polizeilichen Ermittlungen übernommen. (tl)

Unfall auf der S20

Ort: Mockrehna, S20 / Salzstraße

Zeit: 13.10.2026, gegen 18:50 Uhr

Am Dienstagabend kam der Fahrer (15) eines Mopeds Simson von der Fahrbahn ab und fuhr nachfolgend gegen einen Baum. Dabei wurde er schwer verletzt.

Der Jugendliche fuhr mit seinem Moped auf der S20 von Röcknitz in Richtung Schönau. In der weiteren Folge kam er mit seinem Fahrzeug von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Baum. Der 15-Jährige verletzte sich schwer und musste zur weiteren medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht abschließend bezifferbar. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen zu dem Unfall aufgenommen. (tl)

E-Scooter-Fahrer bei Unfall schwer verletzt

Ort: Jesewitz, Kreuzungsbereich B87/ An der Hufe

Zeit: 13.10.2026, gegen 19:45 Uhr

Am Dienstagabend kam es in Jesewitz zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein 16-jähriger E-Scooter-Fahrer schwer verletzt wurde.

Der Fahrer (45, deutsch) eines Opel Astra fuhr auf der Straße An der Hufe in Richtung Bundesstraße 87. Als er im Kreuzungsbereich nach links auf die Bundesstraße 87 abbiegen wollte, übersah er einen von rechts kommenden Fahrer eines E-Scooters (16), der auf dem Radweg in nördliche Richtung unterwegs war. Es kam zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge, in dessen Folge der Jugendliche stürzte und sich schwer verletzte. Er musste zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht werden. Der entstandene Sachschaden wurde mit etwa 2.000 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts einer fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen. (tl)

Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss

Ort: Leipzig (Zentrum-Südost), Roßplatz

Zeit: 14.10.2026, gegen 02:00 Uhr

In der vergangenen Nacht kam es auf dem Roßplatz zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein 28-jähriger leicht verletzt wurde.

Nach bisherigen Erkenntnissen fuhr der Fahrer (28, deutsch) eines Fiat 500 auf dem Roßplatz in Richtung Augustusplatz. In einer Linkskurve kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Baum. In der weiteren Folge schleuderte der Pkw zurück auf die Fahrbahn und kam in einer Baustellenabsicherung zum Stehen. Der 28-Jährige wurde

leicht verletzt und musste zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht werden. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,52 Promille, woraufhin sein Führerschein beschlagnahmt wurde. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht abschließend bezifferbar. Der Verkehrsunfalldienst ermittelt wegen des Verdachts einer Gefährdung des Straßenverkehrs. (tl)